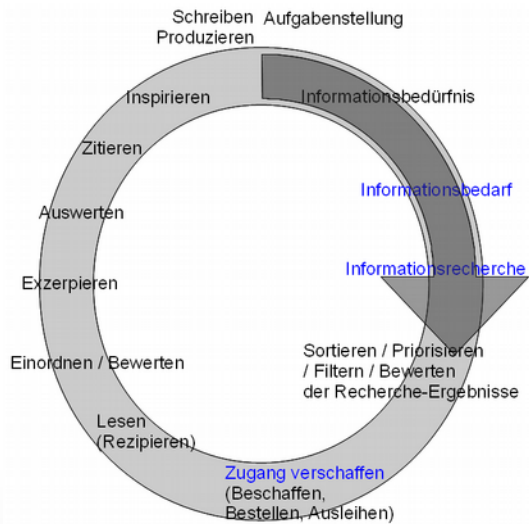


Digitalisierung + E-Publishing in der ULB Darmstadt



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT



Roland Roth-Steiner
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
roth-steiner@ulb.tu-darmstadt.de
+49 (0)6151 / 16-76280



Alle Folien: cc-by 4.0

Digitalisierung?

Darf man alles (digital) kopieren? Schutzrechte + Schranken

Born printed / Born analog – Born digital

Digitalisierung (i.e.S.) in der ULB

- Digitalisierungszentrum und seine Services
- Digitale Sammlungen

E-Publishing und Publikationsmanagement in der ULB

~~Technik, Langzeitverfügbarkeit und Erschliessung~~

Digitalisierung?

i.w.S.:

Weltweiter (Mega-)Trend, der analoge / konventionelle / herkömmliche / körperliche Konzepte (Dinge, Verhaltensweisen, Prozesse, Werke, Content, Signale) digital abbildet bzw. durch digitale ersetzt – Beispiele?

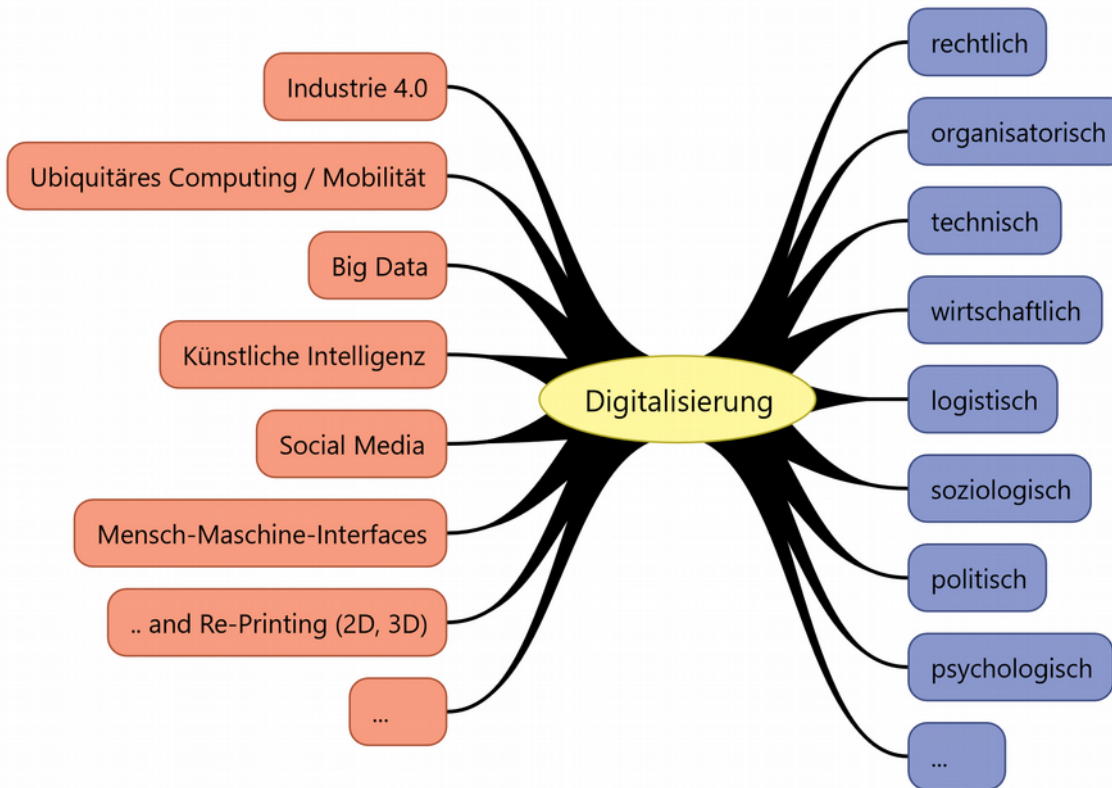
i.e.S.:

Vorgang des Abbildens / Ersetzens – oft in einem Projektzusammenhang auf einen ganz bestimmten Bereich begrenzt (z.B. Digitalisierung eines Buches)

In der wissenschaftlichen Arbeit:

Titelblatt: „Recherchekreislauf“ von analog → digital

oder auch: <https://de.wikipedia.org/wiki/Digitalisierung>



Beispielhaft eine kurze Einordnung des Begriffs „Industrie 4.0“:

- abgeleitet aus 3 bisherigen industriellen Revolutionen:
 - Dampfkraft + Maschinen
 - Elektrizität + Fließbandfertigung
 - Elektronik + IT
- Vernetzung + Automatisierung auf digitaler Basis
 - Mensch-Maschine, Maschine-Maschine
 - über grosse Wertschöpfungsketten und Lebenszyklen hinweg
 - Dezentral + autonom
 - mit KI + Assistenzsystemen
- auch als Digitalisierung, Phase 2 bezeichnet

Schutzrechte

Schranken des Urheberrechts



Sog. „Schutzrechte“ schützen (geistiges) Eigentum (Patente, Marken, Urheberrecht, Persönlichkeitsrecht etc.)
→ niemand darf unerlaubt solche Inhalte nutzen

„Schranken“ erlauben die Nutzung von geschützten Werken auch ohne Erlaubnis / Einverständnis des Rechteinhabers.

- Simpel und fast lächerlich selbstverständlich: Betrachten / Lesen
- Wichtig für uns: das Recht auf Kopie zum privaten und sonstigen eigenen [wiss.] Gebrauch (§ 53 UrhG)
- Andere Arten der Nutzung: Verändern, Aufführen, (Re-)Publizieren, Kopieren, Verbreiten, Zitieren

Einige andere Schranken, die Bildung und Wissenschaft betreffen:

Schranke / Inhalte	An Leseplätzen	Für Unterricht + Forschung	Gemeinfreie	Verwaiste	Vergriffene	Geschützte		
Projekt	Digit. LBS	Digit. Sem.-app.	Digitale Sammlungen	Scan + OA-Publikation in E-Publishing-Repo	Scan + OA-Publikation in E-Publishing-Repo	OA-Erstveröffentlichung (E-Publishing-Service)	OA-Zweitveröffentl. (E-Publishing-Service)	Closed Access
Plattform	tudilbs	tudigisem	tudigit / tukart / repro ggf. auch tuprints	tuprints	tuprints	tuprints	tuprints	Ebooks, ejournals, lizenzierte Inhalte
Rechtsgrundlage	§52b UrhG	§52a UrhG	§66 UrhG tuprints: Lizenzvertrag	§§61 ff UrhG Lizenzvertrag	§§13d und e UrhG Lizenzvertrag	UrhG Lizenzvertrag	UrhG Lizenzvertrag	UrhG Lizenzvertrag
Wesentliche rechtliche Voraussetzungen	- an digitalen Leseplätzen in den Räumlichkeiten der Bib. - simultan nur max. sovieler Nutzungen, wie gedruckte Exe - Drucken+Speichern ok - evtl. Komplett-Download NICHT erlaubt	- für Unterricht + Lehre - namentlich bekannter Teilnehmerkreis - weniger als 100 Seiten? - nicht mehr als 12% des Buchs?	70 Jahre nach Tod des Autors (Urh.-recht ist erloschen) → ca. 1930 als kritische Grenze	- Rechte-(inhaber) nicht ermittelbar trotz „sorgfältiger Suche“ (Quellen in §61a Anl.) - öffentliche Bildungseinrichtung	- vor 1.1.1966 erschienen - nicht im Buchhandel erhältlich - keine ganzen Periodika	- Autor / Urheber erlaubt der ULB die OA-Publikation - es existiert kein dem entgegenstehender Vertrag	- Aufsätze in Periodika - Autor / Urheber erlaubt der ULB die OA-Publikation - 12 Monate nach Erstpubl. - ausseruniv. + drittmittel-geförderte	Nutzung eingeschränkt, an bestimmte Voraussetzungen (meist Zahlung eines Preises) gebunden
Merkmale der Dienstleistung in ULB	- Sichtung Bedarf - Clearing, ob ebook - Scanning - Erfassung, Erschliessung - Einrichtung an Leseplätzen - Zugriffskontrolle	- Beratung (Fachteams) - Scanning - Versand an Dozenten/Besteller (Bereitstellung zur Abholung)	- Rechtklärung - Scanning - Erfassung, Erschliessung - OA-Publikation - Reproservice - Distribution	- Rechtklärung, Meldung an Clearingstelle, Tantiemenzahlung - Scanning - Erfassung, Erschliessung - OA-Publikation - Distribution	- Rechtklärung, Meldung an Clearingstelle, Tantiemenzahlung - Scanning - Erfassung, Erschliessung - OA-Publikation - Distribution	- Beratung - Redaktion - Erfassung, Erschliessung - OA-Publikation - Distribution	- Beratung - Redaktion - Erfassung, Erschliessung - OA-Publikation - Distribution	Meist DRM-gebunden ejournals ebooks Datenbanken PDA

Schutzrechte

Schranken des Urheberrechts



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Standard-Schutzrechte vs. individuelle „Lizenz“

- Vorige Folie: Standard-Rechte (wenn der Urheber nichts ausdrücklich selbst bestimmt)
- Der Urheber kann aber per „Lizenz“ individuell festlegen, welche Nutzungen er der Öffentlichkeit gestattet (→ z.B. mit Creative Commons-Lizenzen [<http://de.creativecommons.org/>])

Schutzrechte: Ein schwieriges Feld

- Neuester Fall: **Peta-Klage** „Affen-Selfie“ [FAZ vom 7.1.2016]
- Älterer Fall:
Klage Ulmer % ULB / TU Darmstadt (2009ff),
s. <http://tuprints.ulb.tu-darmstadt.de/5254/>
- Urheber ≠ Verwerter
- Finanzielle Interessen: ganze Branchen und Geschäftsmodelle
- Intransparenz, z.B.
 - Verwertungsgesellschaften
 - Unterschied Wiss. Publ. + Belletristik
- „Jeder“ kann leicht
 - kopieren
 - bearbeiten
 - verbreiten
 - ...
 - aber fast alle sind juristische Laien



hier übrigens: sog. „Grosszitat“

Born analog – born digital

Analog bzw. körperhaft „geborene „ Inhalte:

- handschriftliches Tagebuch, gedrucktes Buch, Postkarte, gedruckte Zeitung, Vinylplatte, VHS-Cassette, Audio-, Video-CD, ...
 - „konventioneller“ Bibliotheksbestand
- Digitalisierung (und anschliessendes E-Publishing)
- ULB: [Reproservice](#), Digitale Sammlungen – [tudigit](#), [tukart](#) ...

Digital geborene Inhalte:

- ebook, Online-Überweisung, Facebook-Kommentar, Blogpost, Daten von Industrierobotern, Streaming-Audio, -Video, ...
 - ihre Seminararbeit
- E-Publishing – in der ULB:
- Publikationsservice(s) für TU – [tuprints](#), [tubiblio](#), [tubama](#), [tujournals](#) ...
 - Gekaufte / lizenzierte Inhalte von kommerziellen Verwertern: ebooks, ejournals, Datenbanken

Das Digitalisierungszentrum (**DIZ**): <http://www.ulb.tu-darmstadt.de/diz>



→ Begehung: zetas, Werkstatt, Scanraum DIZ, Mikrofilm-/fiche-Scanner

Wertschöpfungskette der Digitalisierung

Projekte in Auswahl auf der folgenden Folie

Wichtige Serviceleistungen des DIZ

Repro-Service

- kostenpflichtige Auftragsdigitalisierung, höchste Qualität
- <http://www.ulb.tu-darmstadt.de/repro>

Scanning von Lehrmaterialien

- für Dozenten / Lehr-/Lernplattformen)

TOC-Scanning

- TOCs neu gekaufter Bücher zur Anreicherung von tufind

Selbstbedienungsscanner und Infrastruktur

- zeta-Buchscanner (> 10 an 3 Standorten), Flachbett Grossformat in HMZ
- Druck-, Scan-, Foto- und Präsentations-Infrastruktur für ULB und TU
- demnächst: Mikrofilm / -fiche-Scanner

Digitale Sammlungen – <http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de>

- Hortus Sempervirens | Fotosammlung Heil | Digitale Kartensammlung (inkl. Georeferenced Version)
- Weltkulturerbe als „Flipbooks“: Gero-Codex + Golgende Bulle
- Lehrdias Energiewandlung
- Handschriften, Inkunabeln, Alte Drucke
- Zuletzt u.a.:
 - Pessah Haggadah (https://de.wikipedia.org/wiki/Darmst%C3%A4dter_Haggadah)
 - Flora Graeca (<http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/gr-Fol-3-340>)

Digitalisierungsprojekte

- <http://www.ulb.tu-darmstadt.de/dizprojekte>

Kooperationen

- mit zahlreichen Multiplikatoren
- mit internen und externen Projektpartnern

tuprints

- Nicht-kommerzieller Online-Verlag (Open Access) für Publikationen aus der TU / von TU-Angehörigen - volle Publikation inkl. Lizenzvertrag, Volltext (PDF) etc. - → [Tutorial](#)

tubiblio

- Nachweisdatenbank für Publikationen aus der TU / von TU-Angehörigen – nur Datensatz

tubama

- Digitale Archivierungsplattform (nicht-öffentlich) für Qualifikationsarbeiten an der TU

tujournals

- Online-Plattform für Zeitschriften (Redaktionsprozess, Layout etc.)

In Arbeit: **tudata** für Datenpublikationen

Ausserdem: Software zur Literaturverwaltung

Zum Themenkomplex **Open Access**: <https://www.open-access.net>

Hier nicht behandelt

Technische Plattformen

- Produktion
- Präsentation

Langzeitverfügbarkeit / Langzeitarchivierung

- grosse Datenmengen
- Standards + Formate
- Abspielgeräte / -programme / -systeme
- Persistente Adressierung
- ...

Erschliessung:

- um Wiederauffindbarkeit zu gewährleisten
- um Verstehbarkeit zu gewährleisten
- um technische „Abspielbarkeit“ zu gewährleisten
- um Entstehung und Migrationsschritte zu erhalten
- um Kontext herzustellen / zu bewahren

Danke für die Aufmerksamkeit



.. und viel Erfolg im weiteren Semesterverlauf

Publiziert: <http://tuprints.ulb.tu-darmstadt.de/7195>